

Bonn

## Website jetzt barrierefrei

**[06.02.2006] Die Stadt Bonn hat ihren neuen Internet-Auftritt freigeschaltet. Die Website wurde vom Unternehmen Seitenbau barrierefrei gestaltet. Im Rahmen des Projekts wurden Behindertenverbände als Berater miteinbezogen.**

Die Konstanzer Agentur Seitenbau hat für die Stadt Bonn den barrierefreien Relaunch des städtischen Internet-Auftritts realisiert. Dabei wurde bereits zu Beginn des Projekts eine enge Zusammenarbeit mit Betroffenen organisiert, die auf einen barrierefreien Zugang angewiesen sind. Im Vorfeld wurde ein Prototyp erstellt, der mit Hilfe der Behindertengemeinschaft Bonn und von BIK (barrierefrei informieren und kommunizieren) getestet und optimiert wurde, und der schließlich als Grundlage für das nun freigeschaltete Stadtportal diente. Im Rahmen der Neugestaltung ist so kein reduziertes "spezielles" Angebot für sehbehinderte und blinde Nutzer erstellt worden, sondern eine Website, die von allen Besuchern unmittelbar genutzt werden kann. Die konsequente Einhaltung international anerkannter Standards stellt sicher, dass die Website frei zugänglich und ohne Einschränkung nutzbar ist. Dies gilt insbesondere für Menschen mit visuellen, motorischen und kognitiven Gesundheitsstörungen. Das gesamte Projekt wurde in nur acht Wochen Projektlaufzeit realisiert. Zum Einsatz kommt das Content-Management-System Imperia, welches auch die Basis für ein anschließendes Projekt - die Neugestaltung des Intranet - bildet. Der Bonner Stadtdirektor Hübner sagte: "Wir verstehen Barrierefreiheit als fortlaufenden Prozess und werden in Zukunft unsere elektronischen Bürgerdienste weiter prüfen, anpassen und optimieren. Dabei setzen wir auf eine Beteiligung der Behindertenverbände, die wir auch schon im Vorfeld des Umbaus um eine Bewertung gebeten haben."

(hi)

Stichwörter: CMS | Portale, Bonn, Seitenbau, BIK, Barrierefreiheit, CMS, Content-Management-System, Imperia